

Einleitung

In der astrologischen Fachliteratur wurden Kunst und Kreativität bisher recht stiefmütterlich behandelt. Mir sind zu diesem Thema nur drei Veröffentlichungen bekannt: *Künstlerhoroskope* von Fritz Werle (Otto Wilhelm Barth Verlag, 1926), *Künstlerhoroskope im Spiegel der Transneptuner* von Hermann Sporer, einem Vertreter der Hamburger Schule, (Witte-Verlag, 1976) sowie *Genius und Dämon – Strukturbilder schöpferischer Menschen* von Thomas Ring (J. Kamphausen Verlag, Freiburg 1980).

Mit dem vorliegenden Buch möchte ich dem interessierten Leser ein aktuelles astrologisches Werk zum Thema Kreativität und Kunst zur Seite stellen. Zunächst erläutere ich meine eigene Arbeitsweise und einige grundlegende Konzepte. Anschließend gehe ich der Frage nach, wie man kreatives Potential im Horoskop erkennen kann. Im Hauptteil des Buches werden schließlich die Geburtsbilder namhafter Künstler untersucht.

Klare Richtlinien zum Erfassen künstlerischer Anlagen können sowohl für den beratenden Astrologen als auch für astrologisch interessierte Eltern und Pädagogen hilfreich sein. Unsere heutigen Wissenschaftler haben nachgewiesen, dass Musizieren und Malen die Entwicklung der Intelligenz bei Kindern unterstützen, bei der Bewältigung von Gefühlen helfen und Aggressionen abbauen. Wird kreatives Potential bereits im Kindesalter erkannt, lässt es sich naturgemäß am besten fördern. Aber auch als Erwachsener ist es noch nicht zu spät, um dem Bedürfnis nach kreativem Ausdruck nachzugehen und das Leben erfüllender, vielleicht auch erfolgreicher zu gestalten.

Neben dem künstlerischen und pädagogischen Aspekt möchte ich auch auf den allgemeinen astrologischen Nutzen des Buches hinweisen. Es enthält 20 Beispielhoroskope, die zum Teil recht ausführlich – also nicht nur im Hinblick auf kreative Anlagen – interpretiert werden. Dabei werden mit den Spiegelpunkten und den planetaren Symmetrien (Halbsummen) zwei Techniken angewendet, die für so manchen Leser Neuland sein dürften. Eine Beschäftigung mit diesen Konzepten lohnt sich unbedingt. Sie erweitern die Horoskopanalyse entscheidend und lassen viele Geburtsbilder in einem ganz neuen Licht erscheinen.

In meinem Leben spielen Musik und Kunst von Kindheit an eine herausragende Rolle. Daher hat mir das Schreiben dieses Buches besondere Freude bereitet. Ich hoffe, dass Sie, liebe Leserin und lieber Leser, genauso viel Freude bei der Lektüre haben werden.

Inning am Ammersee im Juni 2016

Olaf Staudt